

- Körperkontakt ist zu vermeiden. Dies gilt insbesondere für Begrüßungsrituale wie Handschlag, Umarmungen oder Wangenkuss.
- Gegenstände wie Arbeitsmittel, Stifte, Lineale oder Gläser etc. dürfen nicht gemeinsam genutzt oder ausgetauscht werden. Ist eine gemeinsame Benutzung unvermeidlich, müssen sie entsprechend gereinigt werden.
- Berührungen der eigenen Augen, Nase und Mund sind zu vermeiden.
- Neben der Aufnahme des Virus über Tröpfchen in der Luft besteht das größte Risiko darin, dass Viren über die Hände aufgenommen bzw. weitergegeben werden. Deshalb ist regelmäßiges Händewaschen mit Seife besonders wichtig für den Infektionsschutz. Die Temperatur des Wassers ist für die Beseitigung potentieller Viren nicht entscheidend. Wichtig ist, dass gründlich alle Finger in die Reinigung einbezogen werden und dass die in den Seifen enthaltenen Tenside genügend Zeit zur Einwirkung erhalten (mind. 20, besser 30 Sekunden). Eine ausführliche Anleitung zur Handhygiene findet sich unter: <https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen>
- Ein gründliches und regelmäßiges Waschen der Hände ist notwendig und in der Regel auch ausreichend. Bei Einhaltung der vorgenannten Empfehlungen müssen Hände nicht zusätzlich mit Handdesinfektionsmitteln behandelt werden (vgl. <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus/podcastreihe-coronavirus/prof-gastmeier.html>). Handdesinfektionsmittel mit mindestens begrenzt viruzidem Wirkungsspektrum sind in der Schule vorhanden.
- Häufiges Händewaschen, vor allem bei hohen Wassertemperaturen, strapaziert die Haut: Der schützende Säureschutzmantel und natürliche Hautfette, die die oberste Hornschicht der Haut widerstandsfähig halten, können ausgewaschen werden. Die Haut kann austrocknen und Hautirritationen können die Folge sein. Deshalb sollten die Hände nach Bedarf nach dem Waschen oder zwischendurch mit einer mitgeführten feuchtigkeitsspendenden und rückfettenden Hautpflege eingecremt werden.
- Von besonderer Bedeutung ist die Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch).
- Die Räume sind gut zu belüften.
- Handwaschplätze mit Seife, Papierhandtüchern und Abfalleinwurf sind vorhanden.
- Die Kontaktflächen in den Klassen und die sanitären Anlagen werden täglich gereinigt.
- Hinweisschilder zum hygienischen Händewaschen und zu „Hygiene- und Verhaltensregeln gegen das neue Coronavirus“ hängen aus und werden mit den Schülerinnen und Schülern vor Beginn des Unterrichts täglich wiederholt. Hierbei können Sie uns unterstützen, indem Sie die hohe Bedeutung mit Ihren Kindern thematisieren.
- Hinsichtlich des Verhaltens im Schülerverkehr wird auf die besonderen Verhaltensempfehlungen der Landesregierung, der Verkehrsverbände und der kommunalen Spitzenverbände verwiesen: https://www.vm.nrw.de/presse/pressemitteilungen/Archiv-desVM-2020/2020_04_22_Hygienerregeln_Schuelerverkehr/20200421-finale-FassungInfektionsschutz-Schuelerbefoerderung.pdf
- Bei Krankheitszeichen (wie z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust